

## Monatsbericht Juli 2017

**Aktienmärkte** Gemischt  
**Performance** Outperformance  
**Investments** Investiert  
**Ausblick** Besser

### Märkte

Wegen Nichtbeherrschung der Zuwanderungsproblematik und der Binnenwanderung durch die EU besteht die Wahrscheinlichkeit, dass wesentliche europäische Länder politisch ins Extreme kippen. Wegen währungs- und geldpolitischer Verzerrungen und der Unmöglichkeit, Ungleichgewichte anders als über politisch gesteuerte Fiskal- und Transfermechanismen auszugleichen, haben sich Wohlfahrtsverluste ergeben, die sich in nach wie vor schreckenerregender Arbeitslosigkeit und viel zu tiefen Wachstumszahlen äussern, dies wohlgerneht bei einer völlig haltlos akkomodativen Geldpolitik der Europäischen Zentralbank. Eine gemeinsame Währungsunion kann nur funktionieren, wenn die Mitgliedsländer gleiche Wirtschaftszyklen und ähnliche Strukturen aufweisen. Dies war von Beginn weg nicht gegeben. Mit der Aufnahme neuer Länder aus dem Osten Europas wurde untermauert, dass es weniger um eine Wirtschaftsunion als um eine gemeinsame «politische Union» geht. Deswegen kann man sich alternativ das Gebilde der EU als den Versuch eines echten Aufbaus eines europäischen Bundestaats vorstellen. So wurde und wird viel Gewicht auf die Existenz eines Menschen gelegt, der Europäer heissen soll und den Deutschen, Italiener, Franzosen, Ungarn und Griechen bald einmal ablöst.

### Performance

In einem Umfeld mit gegensätzlichen Bewegungen stieg der Kurs von Formulafirst Ltd. um 0.06%. Der MSCI Europe sank um 0.42%. Die daraus resultierende Outperformance von Formulafirst Ltd. gegenüber dem MSCI Europe beträgt 0.48%-Punkte für den Monat Juli 2017. Seit Anfang Jahr 2017 resultierte eine deutliche Outperformance von 5.79%-Punkten.

### Investments

**Axel Springer** prognostiziert für 2017-2019 ein stabiles EBITDA im Rahmen von EUR 205 Mio. bis EUR 225 Mio. im Bereich Bezahlangebote. Im nationalen Bereich werden die Werbe- und Vertriebslöse wie in der Vergangenheit im hohen 1-stelligen Bereich sinken. Wo möglich, wird der Preis erhöht, um den Volumenrückgang abzufedern. Parallel dazu werden die Kosten weiter reduziert. Im internationalen Bereich ist die Digitalisierung weiter fortgeschritten und liegt bei über 50%. Man will keinen Kauf einer verlustbringenden Content Gesellschaft mehr machen, bis die bestehenden Geschäfte profitabel sind. Axel Springer will die Aufmerksamkeit der Investoren vermehrt auf die sehr gute Entwicklung der Classifieds richten, damit sie sich keine Sorgen machen um die temporären Verluste bei den Bezahlangeboten. Der Polysilicon Umsatz von **Wacker Chemie** verringerte sich im Q1 um 2% auf EUR 268.1 Mio. Dies beruht auf etwas niedrigeren Absatzmengen im Solargeschäft. Dagegen haben die im Jahresvergleich höheren Preise für Solarsilicium die Umsatzentwicklung begünstigt. Die Spotmarktpreise für Solarsilicium haben in den letzten Wochen deutlich nachgegeben. Der Geschäftsbereich hat diese Situation genutzt, um die Lagerbestände in Asien zu erhöhen und die dortigen Lieferzeiten deutlich zu verkürzen. Das EBITDA stieg gegenüber dem Vorjahresquartal um 79% auf EUR 70.5 Mio. Der Hauptgrund dafür ist der Wegfall der im Vorjahr aufgelaufenen Anlaufkosten für die Inbetriebnahme des Werks in Tennessee. Die EBITDA Marge erhöhte sich von 14.4% im VJ auf 26.3%.

### Ausblick

Das starke weltweite Wachstum dürfte in den nächsten 12 Monaten die Firmengewinne weiterhin anheben. Die finanziellen Gegebenheiten in den meisten Ländern sind deutlich leichter geworden seit dem Beginn dieses Jahres, dank steigender Aktienkurse, tieferen Bondrenditen und engeren Kredit Spreads. Die vorteilhaftere Verfassung der Finanzmärkte führt in der Regel nach 6 – 9 Monaten zu einem besseren Wirtschaftswachstum. Die Consensus Gewinnsschätzungen bottom-up erwarten eine Steigerung des globalen EPS um 14% im 2017 und um 11% im 2018. Das globale Gewinn Revision Ratio bewegte sich zu Beginn dieses Jahres in den positiven Bereich, zum ersten Mal seit 6 Jahren! Die monetären Bedingungen gestalten sich im Allgemeinen günstig. Wir bleiben positiv für die Aktienmärkte.

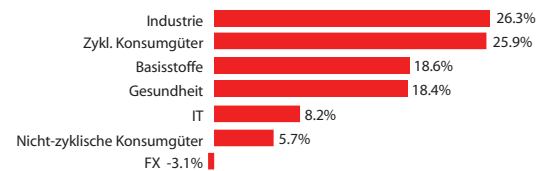
### Performance per 31. Juli 2017

Net Asset Value	Juli 2017	2017	3 Jahre	seit Gründung
CHF 31.97	0.06%	9.90%	32.77%	6.25% p.a.

### Kursentwicklung per 31. Juli 2017 (indexiert)



### Aufteilung nach Sektoren



### Aufteilung nach Ländern



### Die grössten Positionen



# Formulafirst – investieren mit „smart owners“

## Formulafirst: Das Konzept

### Anlageidee

Die Erfahrung zeigt: Eigentümer investieren in der Regel erfolgreicher als Angestellte. Die Investment-Gesellschaft Formulafirst setzt auf sogenannte „Smart Owners“. Das Investment-Universum setzt sich zusammen aus eigentümergeführten Gesellschaften in Mitteleuropa (D-A-CH).

Eigentümergeführte Unternehmen und solche, welche von Eigentümerorientierten Investorengruppen kontrolliert werden verfolgen in der Regel konsequent eine Strategie des langfristigen und nachhaltigen Wachstums. Weil Eigentümer-Manager einen grossen Teil ihres Vermögens und meistens auch ihrer Arbeitsleistung in der Gesellschaft investieren, umfasst die strategische Geschäftsausrichtung Ziele wie das Erhalten der Unabhängigkeit, die Weitergabe an folgende Generationen, aber auch die Sicherung und Steigerung des Gesellschaftsvermögens. Der lange Zeithorizont, zum Teil über mehrere Generationen hinweg, ist massgeblich dafür mitverantwortlich, dass sich diese Unternehmen nicht primär nach kurzfristiger Renditemaximierung ausrichten sondern sich langfristig strategisch positionieren.

### Anlagekriterien

Damit Eigentümergeführte Gesellschaften ins Investment Universum von Formulafirst aufgenommen werden, müssen die folgenden Bedingungen erfüllt sein: a) Geschäftssitz in Mitteleuropa (Schweiz, Österreich und Deutschland), b) Kotierung an einer regulären Börse, c) Mindestkapitalisierung von EUR 100 Mio., d) Führung durch Eigentümer-Aktionäre mit Stimmrechten von min. 15% und max. 75%. Das Universum der Eigentümergeführten Gesellschaften, aus dem Formulafirst die besten Aktien zur Anlage herausfiltert, besteht aus den 50 höchst kapitalisierten Gesellschaften dieser Art. Diese Auswahl von Unternehmen bildet die Basis für die Investitionen von Formulafirst.

### Anlagestrategie

Das Anlage-Universum, bestehend aus den 50 eigentümergeführten Gesellschaften, wird durch eine umfassende Fundamentalanalyse, schwerpunktmässig „bottom-up“, gefiltert und auf die erfolgversprechendsten Aktien konzentriert.

Formulafirst investiert in Aktien, Convertible Instrumente, Optionen (Bewirtschaftung der Positionen), Futures (zur Absicherung von Währungs- und Marktrisiken) und Aktien von Holding-Gesellschaften und Fonds. Das Exposure beträgt 100% der Portfolio-Aktiva. Der Anlagehorizont ist langfristig und die Auswahl der Titel im Portfolio fokussiert. Die Grösse der Einzelinvestments kann beim Kauf maximal 10% des Portfolios (Cost) betragen. Der Anlagestil ist mehrheitlich dem „value“ Ansatz verpflichtet und die Auswahl erfolgt antizyklisch. Der maximale Anteil pro Sektor im Portfolio soll 30% nicht übersteigen.

## Smart Owners schlagen den Markt (indexiert)



## Informationen zur Gesellschaft

**Gesellschaft:** Formulafirst Ltd., British Virgin Islands

**Verwaltungsrat:** Derek P. Baudains, Paul Broxup,  
Markus Gresch

**Investment Manager:** 2trade group ltd., Zug

**Management-Team:** Sammy Matter, Martin Treffer,  
Daniel Biedermann

**Auditors:** PricewaterhouseCoopers, Zürich

**Gesellschaftsform:** Aktiengesellschaft

**Gründung:** 18.12.02

**Titelart:** Inhaberaktien

**Aktien im Umlauf:** 1'021'011

**Marktkapitalisierung:** CHF 33 Mio.

**Kotierung:** Schweizer Börse SIX

**Gebühren:** Managementfee 1.5% p.a.,  
Performance fee 20%  
Hürde z. Zt bei CHF 31.95

**Valorennummer:** 146 29 83

**Reuters:** FFI.S

**Bloomberg:** FFI SW Equity, FFI SW Equity NAV

**Innerer Wert/NAV:** Website täglich, Mittwoch/Samstag in FuW

**Adresse:** 2trade group ltd.  
Baarerstrasse 2, CH-6301 Zug

**Investor Relations:** Dynamics Group AG  
Alexandre Müller  
Telefon: +41 43 268 32 32

**Internet:** www.formulafirst.vg

**E-Mail:** info@formulafirst.vg